



## Lebende Rhythmus-Maschine

In der Dietramszeller Grund- und Mittelschule trat kürzlich ein Musiker der besonderen Art auf. Der 26-jährige Robert „Robeat“ Wolf verzauberte die Zuhörer in der Aula mit einer eindrucksvollen Darbietung seines Könnens. Wolf ist amtierender Europameister im „Beatboxing“. Damit bezeichnet man das Imitieren von Schlagzeugklängen und Geräuschen mit dem Mund. Seine „Beats“ hören sich an wie echte Trommeln und sind so schnell und präzise wie ein entsprechender

Computer. Er selbst begann damit vor zwölf Jahren und ist seit mehreren Jahren

Profi. Während seiner Vorführung erklärte er unter anderem, wie ein stimmloses „P“ so ausgesprochen wird, dass es sich am Mikrofon wie eine Basstrommel anhört. Dabei erfuhren die Teilnehmer von Wolf, dass Talent wichtig ist, aber nur fleißiges Üben einen weiterbringt. Zirka eine Million mal muss man ein „P“ üben, damit es richtig klingt. Mal sehen, welche Folgen seine Kurse haben werden: Einige Schüler haben die ersten 50 „Ps“ schon hinter sich.